

Protokoll

über die 15. Sitzung des Rates der Stadt Wedel am Donnerstag
dem 23.01.2020, im Ratssaal des Rathauses

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:42 Uhr

Anwesend:

CDU-Fraktion:

Herr Kay Burmester	
Herr Julian Fresch	
Herr Jörg Keller	
Herr Michael C. Kissig	Fraktionsvorsitzender
Herr Peter Kramer	
Herr Jan Lüchau	
Herr Christoph Matthiessen	
Herr Michael Schernikau	Stadtpräsident
Herr Stephan Schwartz	
Herr Herbert Thomascheski	1. stellv. Bürgermeister

WSI:

Frau Angela Drewes	
Frau Gudrun Nagel	
Herr René Penz	
Herr Andreas Schnieber	Fraktionsvorsitzender

Bündnis-90/Grüne-Fraktion:

Frau Aysen Ciker	2. stellv. Stadtpräsidentin
Herr Rainer Hagendorf	3. stellv. Bürgermeister
Frau Dagmar Süß	
Herr Willibald Ulbrich	
Herr Olaf Wuttke	Fraktionsvorsitzender

SPD-Fraktion:

Frau Meltem Adal	
Herr Lothar Barop	1. stellv. Stadtpräsident
Herr Rüdiger Fölske	
Frau Sophia Jacobs-Emeis	Fraktionsvorsitzende, 2. stellv. Bürgermeisterin
Frau Claudia Wittburg	

FDP-Fraktion:

Frau Renate Koschorrek	Fraktionsvorsitzende
Frau Nina Schilling	
Herr Martin Schumacher	
Frau Andrea Spangenberg	

Fraktion DIE LINKE:

Herr Patrick Eichberger
Herr Dr. Detlef Murphy
Herr Bastian Sue

Fraktionsvorsitzender

Fraktionslos:

Frau Gabriele Ulm

Seniorenbeirat:

Herr Bruno Helms

Jugendbeirat:

Frau Vivian Müller

Umweltbeirat:

Frau Bianka Sievers

Verwaltung:

Herr Jörg Amelung
Herr Niels Schmidt
Herr Volkmar Scholz
Frau Gisela Sinz
Herr Niklas Viehmann
Herr Ralf Waßmann

Bürgermeister

Schriftführer

Es fehlte entschuldigt:**CDU-Fraktion:**

Herr Christian Fuchs

Bündnis-90/Grüne-Fraktion:

Frau Petra Kärgel
Herr Dr. Ralf Sonntag

SPD-Fraktion:

Frau Heidi Keck
Herr Wolfgang Rüdiger

Fraktionslos:

Herr Dennis Lobeck



Seniorenbeirat:

Frau Maike Harder

Vertreterin für Hr. Helms

Jugendbeirat:

Herr Anton Gotzes

Verwaltung:

Herr Rolf Jagemann

Außerdem sind 10 Einwohnerinnen und Einwohner sowie ein Vertreter der örtlichen Presse anwesend.

Die Anlagen zum Protokoll sind in der digitalen Version als Dokument zu dieser Sitzung beigefügt.

Um 19 Uhr begrüßt der Stadtpräsident Herr Schernikau alle Anwesenden, stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums durch Anwesenheit von 32 Ratsmitgliedern fest und eröffnet die Sitzung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtet Herr Schernikau Herrn Bastian Sue per Handschlag zur gewissenhaften Ausübung seiner Obliegenheiten und zur Verschwiegenheit und führt ihn in sein Amt ein. Herr Sue ist Mitglied der Partei DIE LINKE und rückt für die ausgeschiedene Ratsfrau Barbara Kautz als neues Ratsmitglied in den Rat nach.

Der Bürgermeister beantragt, die Vorlage zu TOP 5 „Haushalt 2020“ zurückzuziehen. Nach einem Gespräch mit der Kommunalaufsicht des Innenministeriums wurde deutlich gemacht, dass der vorliegende Haushalt, sollte er beschlossen werden, nicht genehmigungsfähig sei.

Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Es liegt eine Tischvorlage zu TOP 2 Protokollgenehmigung vor, die dem Protokoll als Anlage beigefügt ist.

Die Ratsmitglieder beschließen einstimmig die Streichung des Tagesordnungspunktes Nr. 5 sowie den Ausschluss der Öffentlichkeit für die Beratung der Tagesordnungspunkte 8-10.

Damit kann die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten werden:

T A G E S O R D N U N G

1.) Einwohnerfragestunde**1.1 Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen****1.2 Aktuelle Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner****2.) Protokollgenehmigung, hier: Öffentliches Protokoll der 14. Sitzung vom 19.12.2019**

- 3.) **Schriftliche Anträge**
 - 4.) **Nachbesetzung von Gremien**
Hier: Antrag der Fraktion DIE LINKE
 - 5.) **Haushaltssatzung 2020**
 - 6.) **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 2a "Doppeleiche", 1. Änderung,
Teilbereich Süd**
hier: Einleitungsbeschluss
 - 7.) **Öffentliche Mitteilungen und Anfragen**
 - 7.1 **Bericht der Verwaltung zu Beschlüssen, Prüfaufträgen und To-Do-Liste**
 - 7.2 **Anfragen**
- Unter Ausschluss der Öffentlichkeit**
- 8.) **Protokollgenehmigung, hier: Nichtöffentliche Protokoll der 14. Sitzung vom 19.12.2019**
 - 9.) **Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 5 h „Schauenburger Straße“; hier: Herstellung der Erschließungsanlagen / Angebot des Vorhabenträgers**
 - 10.) **Nichtöffentliche Mitteilungen und Anfragen**
 - 10.1 **Bericht der Verwaltung zu Beschlüssen, Prüfaufträgen und To-Do-Liste**
 - 10.2 **Nichtöffentliche Anfragen**

Öffentlich

- 11.) **Unterrichtung der Öffentlichkeit**

Öffentlicher Teil:

- 1.) **Einwohnerfragestunde**
 - 1.1.) **Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen**

Es liegen keine vorangegangen nicht beantworteten Fragen vor.

- 1.2.) **Aktuelle Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner**

Frau Binz Vedder fragt, wo der ausgerufene Klimanotstand geblieben sei. Herr Schmidt wird bei einer kommenden Veranstaltung als Redner genannt und soll dort das Wedeler Verkehrskonzept vorstellen. Sie fragt, wie dies aussehe.



Herr Schmidt erläutert, dass er lediglich zu dieser Veranstaltung eingeladen worden sei und Stellung zu den aufkommenden Fragen beziehen wird. Die Vorstellung eines Konzeptes wurde vorher nicht mit ihm abgesprochen und wird in der Form auch nicht erfolgen.

Zum Klimanotstand erläutern die Fraktionen, dass dies zunächst ein Apell war und die weiteren Schritte in den kommenden Monaten sich verstärkt zeigen werden. Bereits jetzt gebe es laufende Themen in den Ausschüssen und in den Fraktionen werde an den Themen gearbeitet.

2.) Protokollgenehmigung, hier: Öffentliches Protokoll der 14. Sitzung vom 19.12.2019

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Tischvorlage vor. Diese enthält die bisher noch fehlende Protokollierung der Haushaltsrede der Grünen Fraktion, die als Anlage ergänzt wird. Der Halbsatz auf S. 7 TOP 8 dritter Absatz „soweit sie in schriftlicher Form vorlagen“ kann wegfallen.

Mit diesen Änderungen genehmigt der Rat das Protokoll der 14. Sitzung vom 19.12.2019 einstimmig bei einer Enthaltung.

3.) Schriftliche Anträge

Es liegen keine schriftlichen Anträge vor.

4.) Nachbesetzung von Gremien

Hier: Antrag der Fraktion DIE LINKE

Herr Dr. Murphy erläutert, dass aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen Parität der Aufsichtsrat mit einer Frau nachbesetzt werden muss. Daher zieht er diesen Teil des Antrages zurück.

Somit wird nur über die Ausschussnachbesetzungen beschlossen.

Der Rat beschließt einstimmig:

Beschluss

Der Rat beschließt

in den Haupt- und Finanzausschuss

als ordentl. Mitglied Herrn Detlef Murphy

als 1. stellv. Mitglied Herrn Patrick Eichberger

als 2. stellv. Mitglied Herrn Bastian Sue

in den Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport

als ordentl. Mitglied Herrn Detlef Murphy

als 1. stellv. Mitglied Herrn Bastian Sue

als 2. stellv. Mitglied Frau Irmgard Jasker

als 3. stellv. Mitglied Herrn Pawel Jürgens-Grimm

in den Sozialausschuss

als ordentl. Mitglied Herrn Bastian Sue

als 1. stellv. Mitglied Frau Irmgard Jasker



als 2. stellv. Mitglied Herrn Pawel Jürgens-Grimm
als 3. stellv. Mitglied Herrn Detlef Murphy

in den Planungsausschuss

als ordentl. Mitglied Herrn Pawel Jürgens-Grimm
als 1. stellv. Mitglied Herrn Bastian Sue
als 2. stellv. Mitglied Herrn Patrick Eichberger
als 3. stellv. Mitglied Herrn Detlef Murphy

in den Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss

als ordentl. Mitglied Herrn Patrick Eichberger
als 1. stellv. Mitglied Herrn Bastian Sue
als 2. stellv. Mitglied Herrn Pawel Jürgens-Grimm
als 3. stellv. Mitglied Herrn Detlef Murphy

nachzubesetzen.

5.) **Haushaltssatzung 2020**
Vorlage: BV/2019/125

Dieser Tagesordnungspunkt wurde gestrichen.

6.) **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 2a "Doppeleiche", 1. Änderung,
Teilbereich Süd**
hier: Einleitungsbeschluss
Vorlage: BV/2019/156

Herr Burmester als Vorsitzender des Planungsausschusses bringt diese Vorlage ein. Sie wurde im Planungsausschuss mit großer Mehrheit empfohlen.

Herr Wuttke betont, dass es sich hierbei lediglich um einen Einleitungsbeschluss für das Planverfahren und noch nicht die konkrete inhaltliche Genehmigung der vorgenommenen Änderungen der Stadtsparkasse seitens der Politik handelt.

Herr Schumacher macht darauf aufmerksam, dass der Kreisverkehr nicht mehr Teil der Planung sei.

Herr Sue stellt fest, dass 30 % Sozialer Wohnungsbau vorgesehen ist. Dies sei auch so gewollt. Allerdings sollte doch gerade bei der Stadtsparkasse als Träger noch mehr realisiert werden, um eine Vorbildfunktion darzustellen. DIE LINKE wird ablehnen. Es wurde eine Veranstaltung durchgeführt, an der Bürger an den Planungen beteiligt wurden. Die Ideen, die dort vorgebracht wurden, wurden allerdings nicht berücksichtigt.

Der Rat beschließt mit 29 Ja / 3 Nein / 0 Enthaltungen:

Beschluss

Der Rat beschließt, das vom Vorhabenträger Stadtsparkasse Wedel beantragte Bebauungsplanverfahren Nr. 2a „Doppeleiche“, 1. Änderung, Teilbereich Süd einzuleiten. Das Verfahren ist nach § 13a BauGB durchzuführen.



7.) Öffentliche Mitteilungen und Anfragen**7.1.) Bericht der Verwaltung zu Beschlüssen, Prüfaufträgen und To-Do-Liste**

Herr Schmidt berichtet, dass der Beschluss zum Kohleheizkraftwerk an den Umweltminister weitergeleitet wurde.

7.2.) Anfragen

Herr Kissig bittet darum, die Inhalte des Gesprächsvermerkes zu dem Gespräch mit der Kommunalaufsicht des Innenministeriums bezügliche der Fehlbedarfszuweisung und der Haushaltssituation als öffentliche Mitteilungsvorlage zusammenzustellen, um eine öffentliche Diskussion dazu zu ermöglichen.

Herr Schmidt erklärt dazu, dass dieser Gesprächsvermerk mit den genannten Personen nicht abgestimmt sei und daher nicht unkommentiert sondern vertraulich verteilt werden sollte.

Herr Sue fragt, wie es für wedel.de nach dem Gerichtsurteil gegen den Internetauftritt der Stadt Dortmund weitergehen wird.

Herr Schmidt erläutert, dass das Thema bekannt sei und die Stadt mit den hiesigen Presseorganen in Kontakt stehe. Es werde derzeit geprüft, ob ggf. Veränderungen vorgenommen werden müssen.

Herr Dr. Murphy bezieht Stellung zu dem offenen Brief von der SPD. Er hält diesen für indiskutabel und sagt, dass man nicht über jedes Stöckchen springen muss, man könne auch über kleine Stöckchen einfach drüber gehen.

Herr Barop hat Arbeiten mit schwerem Bohrgerät an der Westmole beobachtet und fragt, was dort getan werde. Die Verwaltung werde dieser Frage nachgehen.

Auf Nachfrage von Frau Jacobs- Emeis zum Stand der Anfrage der SPD zum Lärm an der GHS berichtet Herr Schmidt, dass es sich um eine Lösung bemüht werde.

Anschließend bedankt sich Herr Schernikau bei der Öffentlichkeit und schließt diese für die Beratung der Tagesordnungspunkte 8-10 aus.

11.) Unterrichtung der Öffentlichkeit

Herr Schernikau stellt die Öffentlichkeit wieder her und informiert diese über den Beschluss zu TOP 9, das Angebot des Vorhabenträgers anzunehmen.

Anschließend bedankt er sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 19:42 Uhr.

Gez. Schernikau

Michael Schernikau
Stadtpräsident

Niklas Viehmann
Schriftführer

Datum der
Unterschrift

